

**Punkt 17) Bürgerbeteiligung mit dem open-Demokratie-Tool (opTo);
hier: Antrag der GRÜNE-Fraktion vom 7. Oktober 2019**

Ratsmitglied Peter von Wilcken nimmt kritisch Stellung zu den Ausführungen der Verwaltung. Er spricht in diesem Zusammenhang das Mitmach-Portal der Stadt Monheim. Dort werde die Bürgerschaftsbeteiligung großgeschrieben; an zahlreichen Stellen könnten sich die Bürgerinnen und Bürger einbringen.

Dezernent Ralf Claßen führt aus, dass die Verwaltung den Antrag nicht grundsätzlich abgelehnt habe. Der Städte- und Gemeindebund NRW, den die Verwaltung um eine Stellungnahme gebeten habe, habe in rechtlicher Hinsicht Zweifel geäußert.

Bürgermeister Dr. Hans-Peter Schick weist in diesem Zusammenhang auf die im vergangenen Jahr eingereichte Online-Petition hin, mit der zwei unterschiedliche Sachverhalte miteinander verknüpft wurden.

Nach eingehender Aussprache unterbreitet Ratsmitglied Peter von Wilcken den Vorschlag, dass sich die Verwaltung anhand des Beispiels der Stadt Monheim schlau machen soll, wie eine positive Bürgerbeteiligung funktioniert; der Antrag der GRÜNE-Fraktion werde bis dahin zurückgestellt.

Die übrigen Fraktionen begrüßen in ihren Ausführungen diesen Vorschlag. Bürgermeister Dr. Hans-Peter Schick sagt zu, dass die Verwaltung das Thema prüfen und der Politik einen entsprechenden Vorschlag machen wird. Er lässt den Rat hierüber abstimmen:

Abstimmungsergebnis: einstimmig a n g e n o m m e n